

## Produkte für's Alter: Die Vor- und Nachteile auf einen Blick (Teil 1)

	Banksparkplan	Geldmarktfonds	Kapitallebensversicherung	Rentenversicherung	Britische Lebensversicherung
<b>Geschätzte Rendite ca.</b>	0 - 2,5%	0 - 3%	0 - 3,0%	0 - 3,0%	0 - 4,5%
<b>Laufzeit</b>	ab 2 Jahre	beliebig	ab 12 Jahre	beliebig	ab 12 Jahre
<b>Kosten auf Einzahlung ca.</b>	meist kostenlos	meist kostenlos	3,5 - 20% je nach Versicherungsschutz	3,5 - 15%, je nach zusätzl. Versicherungsschutz	3,5 - 15% je nach Versicherungsschutz
<b>Steuerpfl.- Anteil ca.</b>	Erträge voll steuerpflichtig, ab 2009 25% Abgeltungssteuer (zzgl. Soli ggf. KiSt)	Erträge voll steuerpflichtig, ab 2009 25% Abgeltungssteuer (zzgl. Soli ggf. KiSt)	Mindestlaufzeit 12 Jahre und Mindestablaufalter 60 (bei Abschluss ab 2012 Alter 62), dann Steuer nach Halbeinkünfteverfahren. Bei Ablauf vor Alter 60 (bzw. 62 ab 2012) oder einer Laufzeit kleiner 12 Jahre ist die Differenz zwischen Einzahlung und Auszahlung komplett steuerpflichtig. Ab dem 01.01.2009 gilt die Abgeltungssteuer.	Kapitalabfindung wird versteuert wie Kapital-LV. Laufende Renten werden mit dem Ertragsanteil versteuert. Dieser beträgt z.B. für einen 65-jährigen Rentempfänger nur 18% der bezogenen Rente.	Für britische LV-/RV- Versicherungen, die in Deutschland angeboten werden, gilt deutsches Vertrags- / Versicherungs- und Steuerrecht (siehe LV und RV).
<b>Sicherheit</b>	garantiert	sehr gut	garantiert, 1,25% ab 01.2015 garantiert, 1,75% ab 01.2012 2,25% von 07.2007 bis 12.2011 2,75% von 01.2004 bis 06.2007 3,25% von 07.2000 bis 12.2003 4,0% von 07.1994 bis 06.2000	garantiert, 1,25% ab 01.2015 garantiert, 1,75% ab 01.2012 2,25% von 07.2007 bis 12.2011 2,75% von 01.2004 bis 06.2007 3,25% von 07.2000 bis 12.2003 4,0% von 07.1994 bis 06.2000	gut, da Beitrags- oder Höchststandgarantie vereinbart werden kann. Jährlich deklarierter Wertzuwachs bei With-Profit-Policen gilt nach Zuteilung als garantiert.
<b>Verfügbarkeit</b>	schlecht, oft mit Verlust von Schlußbonus verbunden	sehr gut	schlecht, geringe Rückkaufswerte. Bei Beleihung Zinsen und Kosten für Policendarlehen.	schlecht, geringe Rückkaufswerte. Bei Beleihung Zinsen und Kosten für Policendarlehen.	schlecht, geringe Rückkaufswerte. Bei Beleihung Zinsen und Kosten für Policendarlehen.
<b>Vorteile</b>	Abschluss meist kostenlos; Vorzeitige Kündigung bei einigen Anbietern möglich; kein Risiko	jederzeit verfügbar, bestens zum "parken" geeignet.	Geringes Risiko; für Sparanteil des Beitrags Mindestverzinsung von 1,25% ab 2015 garantiert auf Sparanteil; Hinterbliebenen-Absicherung integriert; Teil der Ablaufleistung garantiert.	Geringes Risiko; (bei Rentenzahlung wird Ertragsanteil altersabhängig besteuert); für Sparanteil des Beitrags Mindestverzinsung von 1,25% ab 2015 garantiert; Teil der Rente garantiert.	Gute Chancen auf Wertzuwachs, da überwiegend langfristig in Aktien investiert wird. Ausgleich kurzfristiger Marktschwankungen zugunsten konstanter Langzeitperformance durch Smoothing-Verfahren.
<b>Nachteile</b>	Zinsen sind steuerpflichtig, bei Ausschüttung von Zins und Zinseszins am Laufzeitsende ist der Sparer-Pauschbetrag schnell überschritten.	Anlage bietet keinen Inflationsschutz. Zinsen sind komplett steuerpflichtig.	Vorzeitige Kündigung bringt erhebliche Einbußen (Rückkaufswert).	Vorzeitige Kündigung bringt erhebliche Einbußen (Rückkaufswert).	Vorzeitige Kündigung bringt erhebliche Einbußen (Rückkaufswert), da ein erheblicher Teil des Gesamtertrags auf den Schlussgewinn entfällt.

Alle Angaben erfolgen trotz größter Sorgfalt ohne Gewähr. Stand Mai 2015

## Produkte für's Alter: Die Vor- und Nachteile auf einen Blick (Teil 2)

	Fondsgebundene Lebensversicherung	Immobilienfonds	Rentenfonds	Aktienfonds	Private Equity
<b>Geschätzte Rendite ca.</b>	0 - 6%	0 - 5,0%	0 - 5,0%	0 - 8%	0 - 15%
<b>Laufzeit</b>	ab 12 Jahre	beliebig	beliebig	beliebig	ab 10 Jahre
<b>Kosten auf Einzahlung ca.</b>	3,5 - 20% je nach Versicherungsschutz	5 - 5,5%	2,5 - 5%	3 - 6,5%	5 - 15%
<b>Steuerpfl.- Anteil ca.</b>	Mindestlaufzeit 12 Jahre und Mindestablaufalter 60 (ab 2012 Alter 62), dann Steuer nach HEV. Bei Ablauf vor Alter 60 (bzw. 62 ab 2012) oder einer Laufzeit kleiner 12 Jahre ist die Differenz zwischen Einzahlung und Auszahlung komplett steuerpflichtig. Ab dem 01.01.2009 gilt die AgSt. Lebenslange Renten werden mit dem Ertragsanteil versteuert.	Kapitalerträge (ohne HEV) i.S. § 20 EstG (erweitert), inländische Mieterträge, sonstige Erträge, 25% Abgeltungssteuer (zzgl. Soli ggf. KiSt)	Zinserträge u. Kursgewinne sind bei Erwerb nach dem 31.12.2008 voll steuerpflichtig, 25% Abgeltungssteuer (zzgl. Soli ggf. KiSt)	Zins- und Dividendenerträge sowie Veräußerungsgewinne sind bei Erwerb nach dem 31.12.2008 voll steuerpflichtig, 25% Abgeltungssteuer (zzgl. Soli ggf. KiSt)	Bei GmbH 50% der Verlust- / Gewinnzuweisung (Halbeinkünfteverfahren n. § 15 EstG.) Bei KG kein steuerlicher Verlustausgleich, laufende Einkünfte nach § 20 EstG steuerpflichtig (Einkünfte aus Gewerbebetrieb).
<b>Sicherheit</b>	gut, da Beitrags- oder Höchststandgarantie vereinbart werden kann. Zusätzliche Sicherheit durch Streuung auf versch. Fonds in einer Police.	gut	gut, jedoch Kursrisiko in Phasen steigender Zinsen.	gering bis mittel, Risikobegrenzung bei mittel- bis langfristiger Anlagedauer.	Dachfondsinvestitionen lt. Studie von Dr. T. Weidig und P.-Y. Mathonet, sehr gut.
<b>Verfügbarkeit</b>	Fondsguthaben kann meist zins- u. kostenfrei verfügt werden.	gut, relativ kontinuierliche Erträge.	gut, relativ kontinuierliche Erträge.	mittel- bis langfristige Anlage. Kurs- und Renditerisiko sinkt mit zunehmender Laufzeit.	schlecht, mittel- bis langfristige Anlage. Anlagehorizont mindestens 10 Jahre.
<b>Vorteile</b>	Bei Ablauf Wahl zwischen Bargeld, Wertpapieren oder Rente. Steuerfreie Teilentnahmen möglich. Während der Laufzeit ist kostenfreie Umschichtung in andere Aktien- oder Rentenfonds möglich. Kombination verschiedener Fonds in einer Police möglich. Günstige Durchschnittskurse bei Sparplänen (Cost-Averaging-Effekt).	Flexible Laufzeit; Veränderung der Sparrate möglich; Sonderzahlungen und Entnahmen möglich.	Flexible Laufzeit; Veränderung der Sparrate möglich; Sonderzahlungen und Entnahmen möglich.	Flexible Laufzeit; Veränderung der Sparrate möglich; Sonderzahlungen und Entnahmen möglich; Anlagestrategie mit individueller Anpassung des Risikos möglich. Günstige Durchschnittskurse bei Sparplänen (Cost-Averaging-Effekt).	Über das Dachfondskonzept Zugang für Privatanleger in Anlageklasse mit überdurchschnittlicher Renditeerwartung. Hohe Sicherheit bei Dachfonds. Steuerfreie Entnahmemöglichkeit.
<b>Nachteile</b>	Vorzeitige Kündigung bringt erhebliche Einbußen (Rückkaufswert).	Erträge sind bei Überschreitung des Sparer-Pauschbetrag steuerpflichtig.	Zinserträge sind bei Überschreitung des Sparer-Pauschbetrag steuerpflichtig. Kursrisiko in Phasen steigender Zinsen.	Entwicklung an den Börsen nicht vorhersehbar; Dividenden und Zinserträge sind bei Überschreitung des Sparer-Pauschbetrages steuerpflichtig.	Intransparente Anlageklasse. Vorzeitige Kündigung bringt erhebliche Einbußen.

Alle Angaben erfolgen trotz größter Sorgfalt ohne Gewähr. Stand Mai 2015